Zeitschrift: Entomologisches Nachrichtenblatt

Herausgeber: Adrian Lüthi

Band: 2 (1948-1949)

Heft: 9

Rubrik: Mitteilung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kot, Pflanzenreste und eventuell tote Raupen herunter fallen und welches wir mit geringstem Zeitaufwand durch ein anderes ersetzen können.
Raupen die sich verpuppen wollen, gehören ohnehin in spezielle Behälter, welche eigens für diese Zwecke je nach Art hergerichtet werden. Damit die herunterfallenden Raupen leichter den Weg ans Futter finden können, knicken wir einige Zweige der Futterpflanze auf den Boden nach unten, oder wir stellen die Flaschen mit dem eingefrischten Futter so in den Zuchtkasten, dass einige Zweige die Wände berühren, so dass die Raupen in kürzester Zeit wieder am Futter sind.
Es ist einleuchtend, dass auf diese Weise Tagfalter und auch andere geeignete Zuchten in grossem Masstab bewerkstelligt werden können, ohne dass das Ganze zu einer Sklavenarbeit ausartet.
Wer aber ohne Vorbehalte für die Methode des in Wasser eingestellten Futters eintritt, dem möchte ich anraten, einmal eine Catocalenzucht auf diese Weise zu starten. Er wird dann in kürzester Zeit gewisse Erfahrungen machen und er wird zu der Erkenntnis kommen, dass sich nichts in der Natur nach unseren Wünschen richtet, und dass wir diejenigen sind, die sich anpassen müssen.

Mitteilung

Da sich in letzter Zeit die Zahl der Abonnenten stark vergrösstert hat und infolgedessen auch bedeutend mehr Arbeiten und Aufsätze eingehen, genügt der Raum von acht Seiten pro Nummer bei weitem nicht mehr.
Die einfachste Lösung wäre die, den Umfang des E.N.B. von nächsten April an zu verdoppeln, wie dies in der vorliegenden Nummer der Fall ist. Leider würde sich aber dadurch auch der Abonnementspreis wesentlich erhöhen, da sich die Kosten für Papier, Matritzen und Porto verdoppeln. Auf diese Weise käme das Jahresabonnement auf Fr. 5.-- zu stehen, was, in Anbetracht dessen, dass es sich nur um eine vervielfältigte Zeitschrift handelt, sehr viel ist. Nun würde es mich sehr interessieren, hierüber auch die Meinung der Leser zu vernehmen.

Adrian J. Lüthi, Red.

INSERATENSPALTE

Abzugeben:
Koch und Albert, Entomologisches Institut, Oberwachwitzer Weg 7, Dresden-Wachwitz, Deutschland:
Zusammenstellung heimischer Notodontiden, in frischer hervorragender Qualität und Spannung, genau bezettelt: C. furcula salicis ♂♀, C. bifida ♂♀, D. erminea 1, D. vinula 1, St. fagi ♂♀, H. milhauseri 2, D. querna 2, D. trimacula dodonaea 2, D. chaonia ♂♀, Ph. tremula ♂♀, Ph. dictaeoides ♂♀, N. dromedarius 2, N. ziczac ♂♀, N. anceps ♂♀, N. phoebe ♂♀, Sp. argentina ♂♀, L. bicoloria 1, O. velitaris ♂♀, O. carmelita 1, L. camelina ♂♀, L. cuculla ♂♀, Pt. palpina ♂♀, Ph. bucephala ♂♀, P. anastomosis ♂♀, P. curtula ♂♀, P. anachoreta ♂♀, P. pigra ♂♀, insgesamt 50 Exemplare Fr. 35.-- zuzüglich Versandspesen.